



Nummer 07
12. Februar 2015

Diese Ausgabe erscheint auch online

Seite 2

Amtliche
Bekanntmachungen

Seite 4

Bereitschaftsdienste

Seite 6

Kulturelles

Seite 10

Kirchen

Seite 11

Vereine



Alle Kinder bis **12 Jahre**, die bereits Tischtennis gespielt haben oder schon immer mal versuchen wollten, den kleinen weißen Ball übers Netz zu schlagen, sind herzlich eingeladen zur Teilnahme bei den

„Mini-Meisterschaften“ des TTC Hegnach

am Sonntag, **22. Februar 2015**
um **13.00 Uhr** in der Schulturnhalle.

Mädchen und Jungen gehen getrennt voneinander in 3 Altersklassen auf Punktejagd:

- 8-Jährige und Jüngere (Kinder, die ab dem 1.1.2006 geboren sind)
- 9-/10-Jährige (zwischen 1.1.2004 und 31.12.2005 Geborene)
- 11-/12-Jährige (zwischen 1.1.2002 und 31.12.2003 Geborene)

Um die Chancengleichheit zu wahren, dürfen nur Kinder mitmachen, die noch in **keinem** Verein aktiv in einer Mannschaft gespielt haben!!!

Da die Volksbank Stuttgart eG die „Tischtennis-Mini-Meisterschaften“ hervorragend unterstützt, erhält jedes Kind eine Urkunde und ein tolles Geschenk.

Der Griff zum Schläger lohnt also in jedem Fall!

Die ersten Vier einer jeden Altersklasse, sowohl bei den Mädchen als auch bei den Jungen, erhalten eine Medaille und haben sich gleichzeitig für das nächste Turnier im Rahmen der Mini-Meisterschaften, dem **Kreisentscheid** qualifiziert.

Weitere Informationen und die Anmeldeformulare gibt es bei **Karl-Heinz Frosch**, Friedensstraße 18,

Telefon: 07151 / 15588, E-Mail: karlheinz.frosch@googlemail.com !

Bitte Sportkleidung, Hallenschuhe und falls vorhanden, einen Tischtennisschläger mitbringen!
Unkostenbeitrag 3,00 €

Einladung zur Bürgerinformationsveranstaltung – Thema: „Ausbau der Breitbandversorgung“

Die Deutsche Telekom informiert über die Inbetriebnahme des neuen VDSL-Netzes in Waiblingen–Hegnach

Die Telekom Deutschland GmbH hat in den letzten Monaten im Ortsnetz Waiblingen (Vorwahl 07151) ein Glasfasernetz (VDSL-Netz) aufgebaut. Dazu wurden mehrere Verteilerkästen ausgebaut und mit Glasfaserleitungen verbunden.

Ab März 2015 wird das VDSL-Netz auch in Waiblingen-Hegnach in Betrieb gehen und den Bürgerinnen und Bürgern schnelles Surfen im Internet ermöglichen. Um Sie darüber zu informieren, welche Möglichkeiten das neue Netz bietet und was dazu erforderlich ist, um die VDSL Technik nutzen zu können, lädt die Telekom gemeinsam mit der Ortschaftsverwaltung Hegnach zu einer **Informationsveranstaltung** ein. Diese findet statt
am Mittwoch, 25. Februar 2015
um 19:00 Uhr in der Hartwaldhalle.

Die Telekom wird die VDSL (Very High Speed Digital Subscriber Line) – Anschlüsse mit einer maximalen Geschwindigkeit von bis zu 100 Megabit pro Sekunde (MBit/s) anbieten. Außerdem bieten die neuen Anschlüsse noch einen deutlichen Vorteil beim Heraufladen. Bis zu 40 MBit/s sind möglich.

Die höheren Geschwindigkeiten im VDSL-Netz werden durch den Einsatz der Vectoring-Technik möglich. Das neue Netz ist so leistungsstark, dass Telefonieren, Surfen im Internet und Fernsehen in HD-Qualität gleichzeitig funktionieren.

Die schnellen Internetanschlüsse kommen nicht von allein in die Haushalte. Die Kunden müssen aktiv werden. Wie das läuft, wohin sich Interessenten wenden können und vieles mehr, erfährt man bei der Bürgerinformationsveranstaltung am 25. Februar 2015.

Stadt Waiblingen

Aufforderung zur Steuerzahlung

Am 15. Februar 2015 werden zur Zahlung fällig:

- die erste Grundsteuerrate für das Jahr 2015
- die erste Gewerbesteuvorauszahlungsrate für das Jahr 2015

1. Dieser Zahlungstermin gilt nicht für diejenigen Grundsteuerzahler, die einen Antrag auf Jahreszahlung gestellt haben. Die Höhe der Grundsteuerzahlung ist aus dem an Sie zuletzt ergangenen Grundsteuerjahresbescheid ersichtlich. Bitte beachten Sie dabei, dass die Stadt Waiblingen Jahresbescheide nur erstellt, wenn eine Änderung erfolgt ist.

Hinweis für Grundsteuerpflichtige, die ihr Grundstück in 2014 verkauft haben:

Bitte beachten Sie, dass die Zahlungsverpflichtung gegenüber der Stadt so lange bestehen bleibt, bis vom Finanzamt von Amts wegen die Zurechnungsfortschreibung durchgeführt ist und die Stadt daraufhin einen Abgangsbescheid erstellen kann. Dies geschieht erfahrungsgemäß erst im Laufe des folgenden Kalenderjahres. Die zuviel entrichtete Grundsteuer wird Ihnen ohne besonderen Antrag wieder zurückerstattet.

2. Die Höhe der Gewerbesteuvorauszahlungsraten ergibt sich aus dem zuletzt ergangenen Abrechnungsbescheid oder einem nachfolgenden besonderen Vorauszahlungsbescheid.

Die Steuerpflichtigen werden an die rechtzeitige Entrichtung der Steuerzahlung erinnert. In diesem Zusammenhang wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass bei verspäteter Zahlung des Steuerbetrages die gesetzlichen Säumniszuschläge nach § 240 Abgabenordnung (AO) angesetzt und eingezogen werden müssen.

Dazu § 240 Abs. 1 AO: Wird eine Steuer nicht bis zum Ablauf des Fälligkeitstages entrichtet, so ist für jeden

angefangenen Monat der Säumnis ein Säumniszuschlag von 1 v. H. des rückständigen auf 50,- € nach unten abgerundeten Steuerbetrages zu entrichten. Gemäß § 240 Abs. 3 wird lediglich eine 3-tägige Schonfrist eingeräumt. Die 3-tägige Schonfrist gilt **nur bei Überweisungen**; maßgebend ist die Gutschrift auf dem Konto der Kasse. Dagegen muss bei Scheckzahlung der **Scheck** spätestens **3 Tage vor** dem Fälligkeitstermin bei der Stadt Waiblingen oder den Ortschaftsverwaltungen eingegangen sein. Die rechtzeitige Bezahlung eines Steuerbetrages setzt voraus, dass der Zahlungseingang am Fälligkeitstag dem Konto der Kasse wertmäßig gutgeschrieben wurde. Die Kasse bittet, ihr - soweit noch nicht erfolgt - eine Einzugsermächtigung zu erteilen.

Einzahlungen können auf folgende Konten der Kasse vorgenommen werden:

-Bitte geben Sie Ihr Buchungszeichen an-Kreissparkasse Waiblingen

Konto-Nr.: 201 658

BLZ 602 500 10

IBAN DE09 6025 0010 0000 2016 58

Volksbank Stuttgart e.G.

Konto-Nr. 403 010 004

BLZ 600 901 00

IBAN DE84 6009 0100 0403 0100 04

Amtliche Bekanntmachungen

Standesamtliche Mitteilungen



Sterbefälle

am **26.01.2015**

Lore **Büttner**, Haldenäcker 13

Altersjubilare



Den genannten sowie allen ungenannten Jubilarinnen und Jubilaren wünschen wir alles Gute, Gesundheit und einen gesegneten Lebensabend.

Wir gratulieren herzlich am:

13.02.2015

Gerlinde Oetinger, Am Haldenholz 8 zum 71. Geburtstag

14.02.2015

Edeltraud Kurz, Hainbuchenstr. 15/1 zum 75. Geburtstag

Bruno Strittmatter, Burgstr. 14 zum 73. Geburtstag

16.02.2015

Aloysia Stirnkorb, Pfefferminzweg 10 zum 75. Geburtstag

17.02.2015

Brigitte Zannantonio, Kleine Gartenstr. 5 zum 77. Geburtstag

Freiwillige Feuerwehr Hegnach



Aktive

Samstag, 14.02.2015 um 18:00 Uhr

Technische Übung Gruppe 4

Jugendgruppe

Freitag, 13.02.2015 um 17:00 Uhr
Übung Gruppe "A"

Freitag, 13.02.2015 um 19:00 Uhr
Übung Gruppe "B"

Kostenlos - nicht wertlos

An die
Ortschaftsverwaltung Hegnach
Hauptstraße 64
71334 Waiblingen - Hegnach

Ich biete folgende gebrauchsfähige Gegenstände kostenlos an:

.....
.....
.....

Meine Telefonnummer :

Meine Anschrift: (wird nicht veröffentlicht)

.....

Vorname und Name:

.....

Straße und Hausnummer:

Postleitzahl und Ort:

 **Bitte hier ausschneiden**

Unter diesem Motto können Sie ständig gebrauchte Sachen öffentlich anbieten. Wie funktioniert das? Ganz einfach: Sie wollen gebrauchte und noch gebrauchsfähige Sachen, die zu schade zum Wegwerfen sind, kostenlos anbieten, z.B. Möbel (Schränke, Tische, Stühle, Betten usw.), funktionsfähige Elektrogeräte, Kinderwagen, Fahrräder, Spielzeug, Lampen, Geschirr und vieles mehr.

Sie füllen den abgedruckten Abschnitt aus und geben ihn bei der Ortschaftsverwaltung Hegnach, Zimmer 9, ab oder schicken ihn der Ortschaftsverwaltung zu.

Die Abfall-Ecke der AWG Tipps und Infos zum Thema Abfall



Geänderte Annahme von Elektroaltgeräten

Immer mehr mobile Elektrogeräte sind mit sicherheitskritischen Lithiumbatterien oder anderen Hochenergiespeichern ausgerüstet. Das erhöhte Brandrisiko derselben hat zu verschärften Anforderungen beim Transport dieser Elektroaltgeräte geführt. Deshalb werden sie ab sofort an den Deponien und Recyclinghöfen im Rems-Murr-Kreis nur noch getrennt von den anderen Altgeräten angenommen.

Meist sind folgende Geräte mit Lithiumbatterien oder -akkus ausgerüstet: Laptops, Tablet PCs, Smartphones, Digitalkameras, Camcorder oder Elektrowerkzeuge. Aber auch elektrische Zahnbürsten, Rasierapparate oder MP3-Player können solche Energiespeicher enthalten. An den Annahmestellen der AWG dürfen diese Geräte ab jetzt nur noch in entsprechend beschilderte Gitterboxen eingelegt werden, die mit einem Gewebesack (BigBag) ausgerüstet sind. Alle Geräte bei denen nicht erkennbar ist, um welche Art von Akku es

sich handelt, sollten sicherheitshalber in die „Lithiumbox“ gegeben werden. Ist der Lithiumakku abnehmbar, wie z.B. bei einem Laptop oder auch bei Akkuschaubern, kann der Anlieferer das Gerät nach Abnehmen des Akkus zum normalen Elektroschrott geben, der Akku darf dann zu den Haushaltsbatterien. Allerdings nur dann, wenn das Gewicht des Lithiumakkus weniger als 500 g beträgt. Größere Lithiumakkus, wie z.B. von Pedelecs oder Elektro-Rollstühlen, werden von der AWG nicht angenommen, sondern sollten dort zurückgegeben werden, wo das Gerät gekauft wurde. Für weitere Informationen oder Nachfragen kann die Abfallberatung der AWG unter Tel. 07151/501-9535 oder per E-Mail an info@awg-remm-murr.de erreicht werden.

Umweltmobil - Erste Sammeltour 2015

Auch im Privathaushalt fallen immer wieder Abfälle an, die umweltgefährdend sein können, wie zum Beispiel Lacke, Lösungsmittel oder Schädlingsbekämpfungsmittel. Werden diese Stoffe über den Hausmüll oder womöglich in der Toilette entsorgt, können sie selbst in kleinen Mengen Schäden für Mensch und Umwelt verursachen. Wie jedes Jahr bietet die AWG drei mobile Sammeltouren zur Abgabe von sogenannten Problemabfällen an. So kann gewährleistet werden, dass diese fachgerecht entsorgt werden.

Nach **Waiblingen** kommt das Umweltmobil gleich mehrmals. Nachfolgend die Standorte und Uhrzeiten:

Donnerstag, 19. Februar

Beinstein 14.45 - 15.15 Uhr Parkplatz, Beinsteiner Halle

Freitag, 20. Februar

Hohenacker	8.00 - 8.45 Uhr	Gemeindehalle, Rechbergstr.
Neustadt	9.15 - 9.45 Uhr	Parkplatz, Hallenbad
Hegnach	10.15 - 10.45 Uhr	Unterhalb des Rathauses
Bittenfeld	11.15 - 12.00 Uhr	Parkbucht Sammelcontainer Mühlweingärten

Dienstag, 3. März

Korber Höhe	8.00 - 8.30 Uhr	Parkplatz, Salierstr. 30
Kernstadt	9.00 - 9.45 Uhr	Betriebshof, Henri-Dunant-Straße
Kernstadt	10.15 - 10.45 Uhr	Heerstr., Einmündung Pommernweg

Folgende Problemabfälle können am Umweltmobil in haushaltsüblicher Menge abgegeben werden:

Altlacke und -farben, Holzschutzmittel, Chemikalien aus der Hobbywerkstatt, Experimentierkästen, Düngemittel, Pflanzenschutzmittel, Schädlingsbekämpfungsmittel, Rost- und Frostschutzmittel, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte, Klebstoffe, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen.

In der Restmülltonne entsorgen darf man ohne Bedenken Medikamente und ausgetrocknete Farben. Die leeren Farbbehälter dürfen in die Gelbe Tonne. Altöl kann dort abgegeben werden, wo neues Motoröl verkauft wird. Einer gesonderten Entsorgung sind Feuerlöscher, Gasflaschen, Gegenstände aus Asbestzement, explosive Stoffe oder Munition zuzuführen. Entsprechende Firmen können bei der AWG nachgefragt werden.

Unabhängig von der Tour des Umweltmobils können Problemabfälle das ganze Jahr über, während der Öffnungszeiten, auch an den vier stationären Sammelstellen im Kreis abgegeben werden. Standorte und Öffnungszeiten können der AWG-Internetseite oder der Abfallinformationsbroschüre entnommen werden.

Noch Fragen? Die Abfallberatung der AWG hilft Ihnen unter 0 71 51 / 501-95 32 gerne weiter. Per E-Mail erreichen Sie die AWG unter info@awg-remm-murr.de.

Infokasten der Abfallwirtschaftsgesellschaft des Rems-Murr-Kreises mbH, Stand Januar 2015

Das Umweltmobil kommt

Drei Mal im Jahr fährt das Umweltmobil eine Vielzahl von Standorten im Rems-Murr-Kreis an. Dort ist die Abgabe von Problemabfällen in haushaltsüblichen Mengen möglich.

Was gehört zu den Problemabfällen?

Farben und Lacke, Hobby- und Laborchemikalien, Experimentierkästen, Lösungsmittel und lösungsmittelhaltige Produkte, Klebstoffe, Pflanzenschutz- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Rost- und Frostschutzmittel, Energiesparlampen und Leuchtstofflampen



Die jeweiligen Sammeltermine und Haltestellen des Umweltmobils können auf der Internetseite der AWG sowie in der aktuellen Abfallinfobroschüre auf den Seiten 24 bis 27 nachgelesen werden.

Bei der Abgabe ist folgendes zu beachten:

- Die Problemabfälle möglichst in den dicht verschlossenen Originalgefäßen transportieren und anliefern.
- Gießen Sie keine verschiedenen Stoffe zusammen!
- Problemabfälle dürfen nicht einfach an der Sammelstelle abgestellt werden. Dies stellt eine Gefahr für Kinder dar. Zum anderen wäre dies eine illegale Abfallentsorgung, welche bestraft werden kann.

Öffnungszeiten der stationären Problemabfallsammelstellen:

Backnang-Steinbach, Deponie, Heiligenwald
Am 2. und 4. zusammenhängenden
Freitag und Samstag des Monats,
freitags: 13.00 - 16.30 Uhr, samstags 8.30 - 12.30 Uhr

Urbach, Gewerbegebiet Kayh, Benzstraße 15
Am 2. und 4. zusammenhängenden
Freitag und Samstag des Monats,
freitags: 15.00 - 18.00 Uhr, samstags 9.00 - 12.00 Uhr

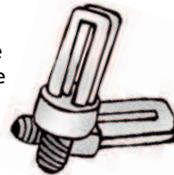
Waiblingen, Düsseldorfer Str. 10/1
jeden Dienstag: 14.00 - 18.00 Uhr
jeden Freitag: 13.00 - 18.00 Uhr
jeden Samstag: 9.00 - 12.00 Uhr

Winnenden, Deponie „Eichholz“, Südumgehung L 1140
Am 1. und 3. zusammenhängenden
Freitag und Samstag des Monats,
freitags: 13.00 - 16.30 Uhr, samstags 8.30 - 12.30 Uhr

Noch Fragen?

Wenden Sie sich an die Abfallberatung der AWG:

Tel.: 0 71 51 / 501 - 95 35
Fax: 0 71 51 / 501 - 95 51
E-Mail: info@awg-remm-murr.de
Internet: www.awg-remm-murr.de



Mitteilungen der Stadt Waiblingen

STELLENAUSSCHREIBUNG

In der Lindenschule Hohenacker ist zum schnellstmöglichen Termin die Stelle einer

Küchenkraft (m/w)

zunächst befristet bis 31.07.2015 zu besetzen. Das Aufgabengebiet umfasst insbesondere die Essensausgabe der angelieferten Speisen sowie Vor- und Nachbereitungstätigkeiten. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 9 Stunden und wird in der Regel täglich im Zeitraum von 12 Uhr bis 14:30 Uhr flexibel erbracht.

Für die Stelle suchen wir eine/einen Bewerber/in, die/der verantwortungsbewusst, engagiert, flexibel und eigenständig diese Aufgaben wahrnimmt und auch am Umgang mit Kindern und Jugendlichen Freude hat.

Die Vergütung erfolgt nach Entgeltgruppe 1 TVöD. Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Bei Interesse senden Sie Ihre Bewerbungsunterlagen bis 27.02.2015 an den Fachbereich Personal und Organisation der Stadt Waiblingen, Postfach 1751, 71328 Waiblingen. Telefonische Auskünfte erhalten Sie bei der Abteilung Kommunale Ganztagesbetreuung, Frau Braun, Telefon 07151/5001-235 oder bei der Abteilung Personal, Frau Wahl, Telefon 07151/5001-353.

Bauarbeiten an der Erddeponie Finkenberg

Zur Hangsicherung an der früheren Erddeponie Finkenberg beginnt am Donnerstag, 12. Februar 2015, die Firma Motz aus Illertissen mit den Bohrarbeiten. Die Baustelle befindet sich auf dem Deponiegelände östlich der Korber Straße zwischen der Stauferstraße und der südlich gelegenen Feldwege-Einmündung. Dazu werden der östliche Gehweg und die östliche Fahrbahnseite auf einer Länge von ungefähr 150 Metern gesperrt. Eine Baustellenampel regelt den Verkehr in diesem Abschnitt. An den Zufahrten zur Korber Straße wird mit einer Beschilderung auf die Erschwernisse bei der Durchfahrt hingewiesen. Während der Bauzeit werden die beiden Bushaltestellen am Finkenberg nicht bedient – in den Bussen wird die Einschränkung bekannt gegeben. Die Bauarbeiten sollen bis 5. März beendet sein.

Öffnungszeiten in den Faschingsferien

Die Stadtbücherei im Waiblinger Marktdreieck, Kurze Straße 24, ist dienstags bis freitags von 10 Uhr bis 18.30 Uhr geöffnet, samstags von 9 Uhr bis 14 Uhr. Diese Zeiten gelten auch in den Faschingsferien von Montag, 16., bis Freitag, 20. Februar. Die Ortsbüchereien sind in den Faschingsferien geschlossen. Die üblichen Zeiten sind:

- Beinstein: dienstags von 15.30 Uhr bis 18.30 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Bittenfeld: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 15 Uhr bis 18 Uhr.
- Hegnach: dienstags von 10 Uhr bis 12 Uhr, donnerstags von 16 Uhr bis 19 Uhr.
- Hohenacker: mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.
- Neustadt: mittwochs von 15 Uhr bis 18 Uhr, freitags von 10 Uhr bis 12 Uhr.

Zum Tod von Dr. R. Weizsäcker**Trauerbeflaggung am Rathaus**

Am 31. Januar 2015 ist der Bundespräsident a. D., Regierende Bürgermeister a. D., Ehrenbürger von Stuttgart, Dr. Richard Freiherr von Weizsäcker, verstorben. Ihm zu Ehren ist am Mittwoch, 11. Februar 2015, ein Staatsakt in Berlin. Aus diesem Anlass ist an den Rathäusern Trauerbeflaggung vorgesehen. Am Rathaus Waiblingen werden die Landes-, Bundes- und Europaflagge zu sehen sein.

**Kinder- und Jugendförderung
Waiblingen**

Informationen und Programme für Kinder und Jugendliche

**Jugendtreff Hegnach****Öffnungszeiten im Jugendtreff Hegnach!**

Es gelten folgende **Öffnungszeiten:**

Montag:	16:00 – 19:00 Uhr	Teenie-Time (10-13 J.)
Dienstag:	geschlossen	
Mittwoch:	17:00 - 19:00 Uhr	Teenie Club (ab 12 J.)
	19:00 - 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Donnerstag:	17:00 – 21:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)
Freitag:	18:00 – 22:00 Uhr	Jugendtreff (ab 14 J.)

Programm des Jugendtreffs Hegnach:

Mittwoch, 19. Februar 2015	17:00 – 19:00 Uhr	Waffeln
	19:00 – 21:00 Uhr	Filmclub
Montags von	16:00 – 19:00 Uhr	
Teenie Time Programm für 10 – 13 Jährige:		
Montag, 17. Februar 2015	16:00 – 19:00 Uhr	Faschingsparty

Kinderfilm im Kino

Da könnt Ihr was erleben!

**Hände weg von Mississippi**

Freitag, 06.03.2015 14.30 Uhr
Sommerferien. Die 10-jährige Emma fährt zu ihrer Großmutter Dolly aufs Land. Dort ist gerade der alte Klipperbusch gestorben und seinem Pferd Mississippi droht der Weg zum Pferdeschlachter. Ganz im Gegensatz zu Dolly, die gemeinsam mit Emma und Tierarzt Knapps Gansmann das Pferd abkauft. Merkwürdigerweise möchte Gansmann kurz darauf Mississippi für viel Geld zurückkaufen. Emma und ihr Freund Leo merken sofort, dass dies nicht aus Tierliebe passiert. Allerdings ahnt niemand, wie weit Gansmann geht, um Mississippi wieder in seinen Besitz zu bringen. Emma, Leo, Dolly und der Tierarzt haben alle Hände voll zu tun, um die fieseren Pläne zu vereiteln.

Deutschland 2007 - Regie: Buck - LZ: 100 Min.

FSK: 0 - FBW: bes. wertvoll

Kinderspielfilm

Eintritt: Kinder € 3,00 Erwachsene € 4,00

Vorverkauf: 07151 - 95 92 80

Veranstaltungsort: Traumpalast Waiblingen

Bahnhofstr. 50 – 52 - 71332 Waiblingen

Veranstalter:

Kinder- und Jugendförderung Stadt Waiblingen

Informationen: Tel. 07151/5001-265 (Frau Glaser)

Landratsamt Rems-Murr**Kreise brauchen Planbarkeit für die Flüchtlingsunterbringung
Landrat Johannes Fuchs schreibt zum Thema Asyl an Ministerpräsident Winfried Kretschmann**

Landrat Fuchs schreibt: „Sehr geehrter Herr Ministerpräsident Kretschmann, gestatten Sie, dass ich Ihnen einige Problemstellungen bei der derzeitigen Praxis des Landes im Umgang mit Flüchtlingen direkt vortrage. Hieraus möge frei

verständlich werden, dass sich die von den Kreisen wahrzunehmende Unterbringung schwieriger gestaltet.

Der Rems-Murr-Kreis zählt mit 485,6 Einwohnern pro Quadratkilometer zu den einwohnerstarken Landkreisen in Baden-Württemberg. Durch die Lage im Verdichtungsraum um Stuttgart ist der Immobilienmarkt angespannt und Gebäude und Grundstücke nur zu unverhältnismäßig teuren Konditionen verfügbar.

Bis zum 31.12.2014 waren im Rems-Murr-Kreis insgesamt 1277 Flüchtlinge in 14 verschiedenen Unterkünften verteilt auf 13 Städte und Gemeinden untergebracht. Da wir eine wohnortnahe und integrationsfördernde Verteilung der Flüchtlinge über das gesamte Kreisgebiet anstreben, wurde bewusst auf die Belegung der leerstehenden Krankenhausbetten in Backnang und Waiblingen verzichtet.

Was uns in jüngster Zeit vor erhebliche Probleme stellt, ist die vollständige Unkalkulierbarkeit von zur Unterbringung zugewiesenen Flüchtlingen. Seit dem Jahreswechsel werden uns in wöchentlichem Abstand nach oben korrigierte Zahlen mit Wohnraum zu versorgender Flüchtlinge übermittelt, sodass wir uns außer Stande sehen, in der gleichen Kurzfristigkeit die erforderliche Zahl an Unterkünften am Immobilienmarkt oder durch Unterstützung unserer Kommunen zu aktivieren.

Da bis heute keine Prognose des Landes zum Flüchtlingszugang 2015 vorliegt, wurde auf der Basis der Zugangszahlen bis zum Herbst 2014 unter Berücksichtigung des in den Vorjahren erfolgten Rückgangs in den Wintermonaten und unter Berücksichtigung eines Puffers der Bedarf an Unterkunftsplätzen geplant. Die tatsächlichen Aufnahmeverpflichtungen für Januar mit 178 Personen und für Februar mit 192 Personen liegen nahezu doppelt so hoch wie die Planzahlen. Für den Monat März muss nach einer Mitteilung des Regierungspräsidiums Karlsruhe mit einem ähnlich hohen Zugang gerechnet werden. Für die Zeit danach liegen bisher keine Angaben vor.

Diese intransparente und wenig vorausschauende Informationspolitik bringt uns in immer größere Nöte mit der Konsequenz, dass das nächste angekündigte Zuweisungskontingent mit 100 Flüchtlingen zunächst notdürftig in der Sporthalle des Kreisberufsschulzentrums in Backnang ein Dach über dem Kopf findet. Sie werden verstehen, Herr Ministerpräsident, diese mehr auf Überraschung als Planbarkeit basierende Verteilung von Flüchtlingen auf den Kreis stellt uns vor zunehmend unüberwindbare Probleme. Es muss auf Landesebene gelingen, dass durch rechtzeitige Information und entsprechende Vorhaltung von Pufferkapazitäten eine kontinuierliche Zuweisungspraxis erfolgt, bei welcher ein notwendiger zeitlicher Vorlauf zur Schaffung geeigneter Unterbringungskapazitäten eingehalten wird.

Weiterhin sollte dafür Sorge getragen werden, dass die Anträge von Flüchtlingen aus sicheren Drittstaaten komplett bei der Landeserstaufnahmestelle bearbeitet werden und die personelle Ausstattung für die Bearbeitung der Anträge so

**Mitteilungsblatt der Ortschaftsverwaltung Hegnach -
Hegnach aktuell****Impressum**

Herausgeber: Stadt Waiblingen, Ortschaftsverwaltung Hegnach, Hauptstraße 64,
Internet: www.waiblingen.de

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Herr Markus Motschenbacher, Hauptstraße 64, 71334 Waiblingen-Hegnach.

Redaktion: Tel. 07151 5001-646, Fax 07151 5001-615

E-Mail: ortsnachrichten-hegnach@waiblingen.de.

Redaktionsschluss und Erscheinung:

dienstags, 10 Uhr, erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil:

Brigitte Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt

Druck und Verlag:

Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20,
71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 525-0, Fax 07033 2048,
www.nussbaummedien.de

Anzeigenannahme: anzeigen.71263@nussbaummedien.de.

Einzelversand nur gegen Bezahlung der vierteljährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Vertrieb (Abonnement und Zustellung): WDS Pressevertrieb GmbH, Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0 oder 6924-13.
E-Mail: abonnenten@wdspresservertrieb.de. Internet: www.wdspresservertrieb.de

gesteuert wird, dass innerhalb eines Monats eine abschließende Antragsbearbeitung und gegebenenfalls anschließend auch zügige Rückführung erfolgt. Es trägt nicht zur Akzeptanz unter unserer Bevölkerung bei wenn – wie aus der aktuellen Statistik des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge ersichtlich – 22 % der Flüchtlinge aus sicheren Herkunftsländern stammen deren Motive ihre Heimat zu verlassen nicht auf Krieg, Folter oder persönlicher Verfolgung beruhen.

Wir sollten die Unterstützungsbereitschaft unserer Bevölkerung nicht dadurch aufs Spiel setzen, dass Menschen Gelegenheit zum dauerhaften Aufenthalt geboten wird, bei denen die Anspruchsgrundlage für Asyl nicht nachvollziehbar ist. Im Übrigen ist die Gesetzesinitiative des Bundes, dass zukünftig Asylbewerber nach 15 Monaten die Gelegenheit zur unbeschränkten Arbeitsaufnahme genießen sehr zu begrüßen, denn unser Land braucht Fachkräfte. Diese Integrationsbemühungen werden allerdings nur dann erfolgreich sein, wenn die notwendigen Sprachbarrieren zeitnah beseitigt werden. Deshalb wäre ich Ihnen dankbar, wenn für die Einrichtung dringend erforderlicher Sprachkurse die hierfür benötigten finanziellen Mittel vom Land zügig bereitgestellt werden. Sehr geehrter Herr Ministerpräsident, ich wäre Ihnen sehr zu Dank verbunden, wenn diese Anliegen der kommunalen Basis Ihre Unterstützung fänden. Gerne bin ich bereit Ihnen und Ihren Mitarbeitern gegebenenfalls den erforderlichen Einblick aus der Tagespraxis näher zu vermitteln. Für Ihre Unterstützung danke ich Ihnen im Voraus.“

Informationsveranstaltung zur Flüchtlingsunterbringung Direkt Betroffene aus Schulen, Vereinen und Nachbarschaft genauso wie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, der Veranstaltung in Backnang beizuwohnen

Das Landratsamt Rems-Murr-Kreis bietet gemeinsam mit der Stadt Backnang eine öffentliche Informationsveranstaltung zur Unterbringung von Flüchtlingen in der Sporthalle des Kreisberufsschulzentrums am Freitag, 6. Februar, 17 Uhr in der Aula des Kreisberufsschulzentrums im Heining Weg 43 in Backnang an. Eingeladen sind die direkt Betroffenen aus Schulen, Vereinen und Nachbarschaft genauso wie alle interessierten Bürgerinnen und Bürger.

Schulen / Kindergärten

Burgschule Hegnach



Wild Boys Bittenfeld zu Besuch bei der Klasse 4b



Klasse 4b und die ‚Wild Boys‘

Wie sehr hatten sich die Kinder der Klasse 4b schon darauf gefreut, dass zwei Spieler der Wild Boys Bittenfeld zu Besuch kommen, um die Kinder der 4b im Handball zu trainieren.

Heute am 4. Februar war es endlich so weit. Jürgen Müller und Alexander Heib kamen pünktlich an, um mit den Kindern der 4b eine Handball-Trainingseinheit durchzuführen. Die Kinder hatten viel Spaß bei den Koordinationsübungen und natürlich auch beim Handballspielen.

Nachdem die Kinder im letzten Jahr bei den Stadtmeisterschaften des VfL den dritten Platz erkämpft hatten, sind sie natürlich nun heiß darauf, wieder vorne anzugreifen.

Natürlich drücken alle Schüler den Bittenfeldern die Daumen, dass es ihnen gelingt, in die erste Bundesliga aufzusteigen. Momentan steht Bittenfeld auf Platz 2.

Zum Abschluss bekamen alle Kinder Poster, Schlüsselanhänger und natürlich auch Autogramme der Handballstars.



Handball ist cool...



...das finden wir auch!

Förderverein Burgschule Hegnach

Einladung zur Mitgliederversammlung

Liebes Vereinsmitglied,
zur ordentlichen Mitgliederversammlung des Fördervereins der Burgschule Hegnach e.V. laden wir Sie herzlich ein.
Sie findet statt am

**Freitag, 13. Februar 2015
um 20 Uhr**

im Gasthof Lamm in Waiblingen-Hegnach.

Falls Sie Fragen haben, die wir unter Punkt 1 "Verschiedenes" behandeln sollten, so bitten wir um zeitnahe Rückmeldung bis spätestens 1 Woche vor Versammlungsbeginn direkt an die 1. Vorsitzende.

Tagesordnung

1. Begrüßung durch die 1. Vorsitzende
2. Eröffnung der Versammlung und Ernennung eines Protokollführers, Feststellung der Beschlussfähigkeit, Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der letzten Sitzung
3. Bericht der 1. Vorsitzenden über das zurückliegende Geschäftsjahr, Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr
4. Bericht des Kassenwartes über das zurückliegende Geschäftsjahr
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die Berichte
7. Entlastung des Vorstandes

8. Entlastung des Kassenwartes und der Kassenprüfer
 9. Wahl des Wahlleiters
 10. Neuwahl des Vorstandes
 11. Neuwahl der Kassenprüfer
 12. Abstimmung über die Erhöhung der Mitgliedsbeiträge des Fördervereins
 13. Verschiedenes
- Ende der Mitgliederversammlung
Mit freundlichen Grüßen
Cathleen Ganz-Martinovic, Schriftführerin

Kulturelles / vhs / fbs Musik- / Kunstschule

Volkshochschule Unteres Remstal e.V.



Öffnungszeiten bei der VHS Unteres Remstal Waiblingen,
Bürgermühlenweg 4, 71332 Waiblingen
Mo, Mi und Do: 09.00 bis 12.30 Uhr und 14:30 bis 18:00 Uhr
Dienstag und Freitag: 09:00 bis 12.00 Uhr
Tel.: 07151 95 880 0
Fax.: 07151 95 880 13
E-Mail: info@vhs-unteres-remstal.de
Homepage: www.vhs-unteres-remstal.de

Äolische oder Liparische Inseln – die sieben Inseln des Windgottes

Am Mittwoch, 25. Februar, 19.30 Uhr bietet der Geograf und begeisterte Sizilienkenner Dr. Rolf Beck mit diesem Vortrag eine geografisch-naturkundliche sowie kulturelle Einführung in diese einmalige Inselwelt und lässt über das reiche digitale Bildmaterial deren atemberaubende Schönheit miterleben. Jede der sieben Inseln verfügt über ein ganz eigenes Gesicht. Vielfalt ist angesagt, sowohl in Bezug auf Kultur und Lebensart, als auch auf die faszinierende vulkanische Natur. Der sehr aktive Stromboli ist noch im Aufbau begriffen, während andere Vulkane und Inseln langsam wieder vom Meer verschluckt werden. Der Vortrag findet in der VHS in Fellbach, Th.-Heuss-Str. 18 statt.
Gebühr: 5,00 EUR - Abendkasse

MS Office 2010 in den Faschingsferien

Personen mit keinen oder geringen Vorkenntnissen können in der Faschingswoche in fünf einzeln buchbaren Tages-Modulen von 9 bis 16 Uhr ihre EDV-Kenntnisse auf Vordermann bringen. Joachim Gluma vermittelt jeweils Grundkenntnisse mit vielen Übungsmöglichkeiten. Montag, 16. Februar: Windows 7, Dienstag, 17. Februar: Word
Mittwoch, 18. Februar: Excel, Donnerstag, 19. Februar: PowerPoint und Freitag, 20. Februar: Internet und Outlook. Veranstaltungsort ist die VHS in Fellbach. Information und Anmeldung zu den Kursen 50350, 50355, 50360, 50365, 50370 telefonisch unter 0 71 51 95 88 00 oder www.vhs-unteres-remstal.de

D33390 Einführung in die Meditation

Noll Martin
Samstag, 14.02.15, 12:00-16:00
Fellbach, Th.-Heuss-Str. 18, VHS, Raum 21

E18731 GFS? Kein Problem!

Bier Annika
Samstag, 21.02.15 und Sonntag, 22.02.15, 13:00-16:30
Waiblingen, Bürgermühlenweg 4, VHS im Postplatzforum, Raum 2.1

Familien-Bildungsstätte Waiblingen e.V.

Das gesamte Kursangebot finden Sie in unserem Hauptprogramm oder auf unserer Homepage. Anmeldungen sind direkt über unsere Homepage www.fbs-waiblingen.de, per Mail: info@fbs-waiblingen.de, per Post, Fax: 07151/98224-8927 oder Telefon 07151/98224-8920/8921/8922 möglich
Unser neues Programm ist erschienen.

Indoor-Spielplatz für Kleinkinder in den Faschingsferien Offenes Angebot für Eltern mit Kindern von 0-3 Jahren

Vermissen Sie in der kühlen Jahreszeit einen trockenen, warmen Spielplatz für Ihr Kleinkind? Dann kommen Sie zur Familien-Bildungsstätte im KARO. In Raum 3 und 4 finden Sie eine Spielwiese zum Toben, Klettern, Bobby-Car-Fahren und vieles mehr. Die Eltern haben selbst die Aufsicht. Größere Geschwister dürfen mitgebracht werden, sollten jedoch Rücksicht auf die Kleineren nehmen. Keine Anmeldung erforderlich. Der Unkostenbeitrag von 2,- € wird direkt vor Ort eingesammelt. Getränke können günstig erworben werden.

33015

Mo 16.2. - Mi 18.2., 9.00 - 12.30 Uhr
pro Familie/Termin 2,- €
FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen
Internet-Schüler/innenkurs
Oliver Roth / Annika Roth

Kursinhalte: Erstellen von Referatsarbeiten (z.B. GFS), Arbeiten mit verschiedenen Registerkarten, gezielte Recherche und "in Form bringen" der Ergebnisse. Sicherheit, Download, Installation von Programmen, Einrichten von mehreren Benutzern mit unterschiedlichen Rechten. Ab sechs Teilnehmenden kommt Annika Roth dazu.

für Einsteiger/innen (Faschingsferien)

16006a

Mo 16.2., 9.00 - 12.00 Uhr
Di 17.2., 9.00 - 12.00 Uhr
35,- €

für Fortgeschrittene (Faschingsferien)

16006b

Mi 18.2., 9.00 - 12.00 Uhr
Do 19.2., 9.00 - 12.00 Uhr
35,- €

Kurse finden bei Prisma-Elektronik, Waiblingen, Max-Eyth-Str. 25 statt.

Experimentieren mit Speckstein

für Kinder ab 7 Jahren (Faschingsferien)

Valeska Ingrid Wetzel

Kann man einen Stein mit dem Messer schnitzen? Ihn bohren, sägen, feilen oder schmirgeln? Speckstein ist ein weicher Stein, den man gut bearbeiten kann. Es ist spannend und du kannst stolz sein, was durch dein "werkeln" entsteht: eine Figur oder abstrakte Form, eine Schale, ein Handschmeichler oder ein Schmuckanhänger. Es staubt, man braucht Geduld, aber es macht Spaß! Materialkosten für Speckstein und Schleifpapier zwischen 5,- € und 8,- € werden direkt im Kurs abgerechnet.

48026

Mi 18.2., Do 19.2., 14.00-17.00 Uhr
23,- €

FBS im Familienzentrum KARO, Alter Postplatz 17, Waiblingen

Kunstschule Unteres Remstal



Anmeldung und Information zu Klassen und Workshops unter unseren Kontaktdaten: Kunstschule Unteres Remstal, Weingärtner Vorstadt 14, 71332 Waiblingen, Tel.: 07151/5001-660, Fax: 07151/5001-663, E-Mail: kunstschule@waiblingen.de
Bürozeiten: Mo-Fr 8.30 - 13.00 Uhr

Ferienworkshop - Fasching

Ein Tier in Bewegung (für Kinder von 9 bis 12 Jahren) - Wir drucken heute mit zwei Schablonen ein Tier in Bewegung. Zuerst zeichnest du zwei unterschiedliche Bewegungsarten deines Lieblingstieres auf einem Karton. Anschließend schneiden wir mit einer Schere die Tiere aus. Wir drucken mit der Druckfarbe unsere Tierschablonen mehrmals leicht voneinander versetzt. Und so entsteht unser Tier in der Bewegung! **Fr. 20.02.2015, 10.00-12.30 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 16,- (inkl. Material), Leitung: Lilija Baumann, Kursnr.: F1**

WORKSHOPS für Kinder

Ein Bild für die Kinderrechte (für Kinder ab 7 Jahren) - Was haben alle Kinder der Welt gemeinsam? Ihre Rechte! Fast alle Staaten der Welt haben versprochen, die Rechte von Kindern zu achten. Doch in vielen Ländern leiden Kinder immer noch unter Gewalt, Ausbeutung oder Diskriminierung. Oft wird ihre Stimme einfach nicht gehört – auch hier in Deutschland. Darauf wollen wir aufmerksam machen. Doch nicht mit lauten Worten, sondern diesmal mit bunten Farben. Dazu gestalten wir zusammen Bilder und Collagen und Fahnen der Kinderrechte. Doch zuerst überlegen wir, welche Rechte Kinder denn überhaupt haben. Ihr werdet staunen, was da alles steht. Und dass das auch noch andere Leute erfahren, zeigen wir diese Werke dann in einer kleinen Ausstellung. **Sa. 28.02.2015, 10.30-12.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 11,- (inkl. Material), Leitung: Clara und Juliane Sonntag, Kursnr.: K5**

Pablos Kopfwelt (für Kinder ab 6 Jahren) - Die Gesichter die Pablo Picasso auf seinen Grafiken zeigt sind ganz unterschiedlich und spannend. Er hat seine eigene Sicht auf die Dinge. Gesichter und was man daraus machen kann werden nach dem Besuch der Ausstellung auch unser Thema in der Kunstschule sein. **Sa. 28.02.2015, 14.00-17.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: 17,- (inkl. Führung und Material), Kursnr.:K6**

WORKSHOPS für Jugendliche und Erwachsene

Oh yes, it's ladies night and the feeling's right! Dieser Abend ist nur für uns Ladies! Einmal im Monat treffen wir uns und leben unsere Kreativität in ausgelassener Stimmung aus! Tolle Projekte wie auch das Kennenlernen von neuen Materialien und Techniken stehen dabei im Fokus. Die Dozentin ist Muttersprachlerin aus Amerika und bietet an, in ungezwungener Atmosphäre das Kreativsein mit dem Englischlernen zu verbinden. Wir wollen gestalten, uns austauschen sowie zusammen lachen und dabei ertönt im Hintergrund „... it's ladies night and girl the feeling's good ... oh, what a night!!!!“ Thema am **21.02.2015 Wooden Word Wall Art** - Wir haben sie schon oft in Wohnzeitschriften gesehen! Holzschilder mit schönen oder gar lustigen Texten. Heute gestalten wir aus verschiedenen Hölzern mit unterschiedlichen Formaten unsere eigenen Schilder mit ausgefallenen Schriftarten von Hand. **19.00-22.00 Uhr, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 21,- (inkl. Material), Leitung: Ashley Murawa, Kursnr.: JE4**

Aktzeichnen - Der Mensch steht im Zentrum unserer Arbeit, akademisch genau oder intuitiv spielerisch. Gemeinsam wollen wir bildnerische Möglichkeiten suchen, den Körper, seine Vielfältigkeit und Individualität zu erfassen. Wir werden dabei auch mit Musik arbeiten – immer auf der Suche nach der persönlichen Perspektive. Dabei sind Anfänger genauso angesprochen wie Fortgeschrittene. Voraussetzung ist lediglich die neugierige Freude am Zeichnen. **mittwochs, 18.00-20.00 Uhr, 10 Abende, Beginn: 25.02.2015, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 180,- (inkl. Material und Aktmodell), Leitung: Manfred Bodenhöfer, Kursnr.: JE6**

Am Samstag mit Muse - Kunstgespräch nicht nur für Senioren
Ein Angebot der Kunstschule Unteres Remstal vor ausgewählten Exponaten in der Galerie Stihl Waiblingen Begleitend zu den laufenden Ausstellungen findet jeden 2.Samstag im Monat von 11.00 - 12.00 Uhr ein Kunstgespräch in der Galerie Stihl Waiblingen statt. Nächster Termin: **Sa. 14.2.2015, 11.00-12.00 Uhr, Waiblingen, Weingärtner Vorstadt 14, Gebühr: Euro 5,-, Leitung: Catharina Wittig, M. A. Kunsthistorikerin, Thema: Mythos & Meisterwerke. Anmeldung erforderlich!**

Neue Klassen und Workshops in der Kunstschule Unteres Remstal

Die Stundenpläne für das neue Schulhalbjahr sind gesichtet und es bleibt noch Zeit für Freizeitaktivitäten? Warum nicht in der Kunstschule Unteres Remstal unverbindlich schnuppern? Ein Einstieg in die Fachklassen der Kunstschule Unteres Remstal ist jederzeit möglich. Kinderklassen gibt es für Kinder ab 3 Jahren. Im Eltern-Kind-Atelier zum Beispiel wird mit Riesenpinseln gemalt, mit Kleister gematscht oder Material mit den Fingern erspürt - sinnliche Erfahrungen ohne

Ergebnisorientierung und ein freier, altersgerechter Zugang zum Erlebnis Weltentdeckung stehen dabei im Mittelpunkt der Aktivitäten. Das Eltern-Kind-Atelier gibt es schon in Waiblingen – in Kernen, Korb und Weinstadt sollen neue Gruppen entstehen.

„Listen and Create“ und „Art History through mixed Media“: Seit Herbst 2014 besteht für Kinder in Waiblingen außerdem die Möglichkeit kreativ und spielerisch Englisch zu lernen. Im wöchentlichen Kurs können die Kinder bei einer amerikanischen Kunstpädagogin altersentsprechend malen, plastizieren, zeichnen, dabei die englische Sprache hören und ganz nebenbei wie von selbst üben. Fortlaufende Klassen gibt es für 3 bis 5-Jährige, 6 bis 9-Jährige und für Kinder ab 10 Jahren. Neu ist auch die Jungs-Werkstatt. Hier kommen alle wilden Kerle zwischen 6 und 9 Jahren auf ihre Kosten. Es werden Sachen gemacht, die vor allem Jungs interessieren. Jugendliche ab 14 Jahren, die gerne malen, zeichnen oder sich für Kunst interessieren, finden in der Kunstschule bei verschiedenen Angeboten die ideale Plattform, um ihre Interessen zu vertiefen, an bestimmten Techniken zu feilen oder eine Mappe für eine Studienplatzbewerbung zu erstellen. Freie Plätze gibt es zurzeit für Jugendliche ab 14 Jahren in Kernen und für Jugendliche ab 16 Jahren in Waiblingen. die Kindertanzklasse „kreativer Kindertanz“ bietet Kindern Raum, die ihren Ideenreichtum gerne in Bewegung umsetzen. Außerdem soll in Weinstadt eine kunterbunte Theaterwerkstatt für Kinder ab 7 Jahren starten – sobald 5 Kinder dabei sind, geht's los.

Ein umfangreiches Workshopangebot an den Wochenenden oder in den Ferien ergänzt für alle, die sich nicht auf einen längeren Zeitraum festlegen wollen, das fortlaufende Programm. Nicht nur Kinder und Jugendliche finden passende Kreativangebote in der Kunstschule, auch für Erwachsene steht ein breites Spektrum an Workshops und Klassen zur Verfügung, das sich mit speziellen Techniken in den Bereichen Druckgrafik, Malerei, Fotografie und Bildhauerei auseinandersetzt und die Möglichkeit bietet, neu einzusteigen oder bereits vorhandene Kenntnisse zu vertiefen. Jeder gestalterische Prozess wird an der Kunstschule Unteres Remstal professionell begleitet. Wer sich zum Beispiel für Malerei und Zeichnung interessiert ist montags und dienstags ab 19:00 Uhr bei den Malklassen von Barbara Armbruster genau richtig. Sowohl Einsteiger als auch Fortgeschrittene sind willkommen, sich mit Bildraum, Bildkomposition und der Beziehung der Farben untereinander, mit Öl-, Acryl, Aquarellmalerei, Tusche-, Kohle oder Grafitzeichnung auseinanderzusetzen. Bei der Ladies-Night können Teilnehmerinnen einmal im Monat ihre Kreativität in ausgelassener Stimmung ausleben -die Dozentin ist englische Muttersprachlerin aus Amerika. In ungezwungener Atmosphäre können künstlerische Techniken und Projekte mit dem Praktizieren der englischen Sprache verbunden werden.

Für Senioren bietet die Kunstschule Vormittagsworkshops in den Bereichen Aquarell, Malerei und Mischtechniken. Das praktische Tun kann durch kunsthistorische Vorträge begleitet werden, die entweder als kleine "Kunstakademie für Senioren" im monatlichen Turnus oder jeweils ausstellungsbegleitend in der Galerie Stihl Waiblingen „samstags mit Muße – Kunstgespräch nicht nur für Senioren“ vor ausgewählten Exponaten stattfinden.

Das Frühjahr/Sommer Programm 2015 liegt seit Jahresanfang an vielen Stellen aus und kann auf der Homepage unter www.kunstschule-rems.de eingesehen und als PDF heruntergeladen werden. Informationen und Anmeldung unter kunstschule@waiblingen.de oder 07151/5001 660, Mo-Fr von 8.30-13.00 Uhr.

**Musikschule
Unteres Remstal****E-Bass Unterricht an der Musikschule Unteres Remstal**

Lernt Bass! Bass?

Warum denn das?

Weil es cool ist in der Band der Bassist zu sein. Man groovt mit der Rhythmusgruppe und bringt die Leute zum Tanzen.



Man kann: Slappen, Tappen, Grooven, Picken, Solieren, Akkorde und Melodien spielen, aber vor allem in Bands viel Spaß haben.

Und das Beste: beinahe jede Band braucht einen Bassisten, jemand muss schließlich den Laden zusammen halten. Also ran und zum E-Bass – Unterricht anmelden, bitte im Sekretariat der Musikschule melden. info@msur.de / 07151-15611/-54

Die Musikschule Unteres Remstal e.V. bietet wieder ein Bandprojekt für Erwachsene in Kooperation mit dem Weinstädter Jazzclub JAK ab März immer montags an. Sie werden von Dozenten der Musikschule gecoacht werden. Sie spielen ein Blasinstrument, Gitarre, Klavier, Bass oder Schlagzeug und wollen Erfahrungen im Ensemblespiel machen oder auffrischen? Dann melden Sie sich unter bandprojekt@musikschule-unteres-remstal.de
Teilnahmeschluss ist der 13. Februar 2015
Detailliertere Infos können per Mail zugesandt werden.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde

Evang. Pfarramt, Kirchstraße 12
Pfarrer Matthias Hennig
Tel. 5 28 98, Fax 58483
Büro: Gertrud Lausterer
Bürozeiten: Di, Mi, Fr, jeweils
8.30 Uhr – 11.30 Uhr
E-mail: pfarramt@ev-kirche-hegnach.de
Internet: www.ev-kirche-hegnach.de

Wochenspruch:

Seht, wir gehen hinauf nach Jerusalem, und es wird alles vollendet werden, was geschrieben ist durch die Propheten von dem Menschensohn.
Lukas 18,31

Donnerstag, 12. Februar 2015

19.30 Uhr Jungbläser
20.00 Uhr Posaunenchor

Samstag, 14. Februar 2015

19.00 Uhr Jugendtreff

SONNTAG, 15. Februar 2015, ESTOMIHI (Sei mir ein starker Fels! – Psalm 31,3)

10.00 Uhr Gottesdienst (Markus 8,31-38) Prädikant Pfander
Opfer: Diakonie
Gleichzeitig ist Kinderkirche und Kinderbetreuung

Dienstag, 17. Februar 2015

14.00 Uhr Handarbeitsnachmittag (im kleinen Saal)

Donnerstag, 19. Februar 2015

20.00 Uhr Posaunenchor

Katholische Kirchengemeinde

Heilig Geist-Kirche, Hegnach

Do., 12. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier

So., 15. Februar – 6. Sonntag im Jahreskreis

11.15 Uhr Eucharistiefeier

Do., 19. Februar

17.30 Uhr Rosenkranz
18.00 Uhr Eucharistiefeier mit Spendung des Aschenkreuzes
·Bewegender könnte das Zeichen nicht sein, mit dem unsere Liturgie am ersten Tag der Fastenzeit, am **Aschermittwoch**,

an unsere Sterblichkeit erinnert: Asche! Gottesdienste mit Spendung des Aschenkreuzes feiern wir um 10.00 Uhr in St. Antonius und um 19.00 Uhr in St. Antonius und Heilig Geist Rinnenacker. In **Hegnach** wird das Aschenkreuz am Donnerstag, 19. Februar um 18.00 Uhr ausgeteilt.

·Gesundheit ist ein hohes Gut, oft wünschen wir uns Gesundheit. Dem steht nicht nach der Dank für die Gesundheit. Ausdruck dafür ist die **Mitgliedschaft im Krankenpflegeverein**, damit andere, die eine Pflege brauchen, diese auch bekommen können. Mit einem Jahresbeitrag von 15,- Euro für die Einzelmitgliedschaft und 25,- Euro für die Familienmitgliedschaft geben Sie Ihre Unterstützung. Besonders auch jüngere Familien möchten wir ermuntern, beizutreten. Am Schriftenstand finden Sie entsprechende Informationstexte und Anmeldekarten. Bitte rufen Sie unsere Kath. Sozialstation, Danziger Platz 1, Tel. Nr. 563347 einfach an. Dort erhalten Sie Antwort auf alle Fragen zur häuslichen Pflege und Pflegeversicherung.

Evangelisch-methodistische Kirche Hegnach



Pastor Jürgen Zipf,
Kleine Gartenstraße 11,
71334 Waiblingen-Hegnach,
Tel.: 07151 52510
E-Mail: juergen.zipf@emk.de

Zu unseren Veranstaltungen laden wir herzlich ein – die Abkürzung gibt an, wo die Veranstaltung stattfindet.
HE = FRIEDENSKIRCHE HEGNACH, Kl. Gartenstraße 11
NR = GEMEINDEHAUS NECKARREMS, Dorfstraße 28

Donnerstag, 12. Februar

20.00 Uhr Gemeindeabend „Halbzeitbilanz“ (HE)

Freitag, 13. Februar

19.19 Uhr TEENS ONLY (NR)

Ansprechpartnerin: S. Spieth 07151-3040096.

Sonntag, 15. Februar

9.30 Uhr Gebetskreis (NR)

10.00 Uhr Gottesdienst (NR) mit Kinderbetreuung

Montag, 16. Februar

9.30 Uhr Miniclub (NR) für Kinder ab 2 Jahren

Ansprechpartnerin: E. Obergfäll 07146-3913

Dienstag, 17. Februar

9.00 Uhr 9-Uhr-Treff (HE) - gemeinsam die Bibel entdecken

Ansprechpartnerin: M. Dörrer 07146-281326

9.00 Uhr Gebetskreis (bei R. Lutsch)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R.+ H. Burkhardt 07151-51811

Mittwoch, 18. Februar

20.00 Uhr Mittwochabendgebet (HE)

HÖREND BETEN – BETEND HÖREN

Ansprechpartner: R. Burkhardt 07151-51330

Donnerstag, 19. Februar

20.00 Uhr Posaunenchor (HE)

Ansprechpartner: J. Fischer 07146-86 04 20

Die Hauskreise unserer Gemeinde treffen sich nach Absprache – Kontakte vermittelt gerne Pastor Zipf.

Neuapostolische Kirche



Donnerstag, 12. Februar

20:00 Uhr Gottesdienst

Samstag, 14. Februar

16:00 Uhr Gesprächskreis " Sucht "

Sonntag, 15. Februar

9:30 Uhr Gottesdienst anschließend örtliche Chorprobe

9:30 Uhr Sonntagsschule für Vorschul- und Schulkinder in WN-Hohenacker, Im Immenhaldle 21

Dienstag, 17. Februar

keine örtliche Chorprobe

Donnerstag, 19. Februar**20:00 Uhr Gottesdienst mit Bezirksevangelist Bernd Wilke****Wir freuen uns auf Ihren Besuch in unseren Gottesdiensten.**Weitere Informationen finden Sie im Internet unter nak-stuttgart-bad-cannstatt.de.

Vereine / Verbände

**Sportverein Hegnach 1947 e.V.****Abt. Fußball****Herren I Bezirksliga RemsMurr**

Testspiele:

Sonntag 15.02.2015: SV Hegnach – SKG Erbstetten 14:30 Uhr

Sonntag 22.02.2015: SV Hegnach – SKV Hochberg 14:30 Uhr

Nächstes Punkt-Spiel**Sonntag 01.03.2015 TSV Schornbach I - SV Hegnach I****Herren II Kreisliga B3**

Testspiele:

Sonntag 15.2.2015: SV Hegnach II – SV Winnenden 12:45 Uhr

Sonntag 22.02.2015: Spvgg Cannstatt II – SV Hegnach II 12:15 Uhr

Nächstes Punkt-Spiel**Sonntag 01.03.2015 TSV Schornbach II - SV Hegnach II****Frauen I Verbandsliga Württemberg****Endrunde WFV Hallenmeisterschaft „FUTSAL“ in Wendlingen am Neckar**

In der Endrunde der besten 12 Teams von ganz Württemberg marschierte der SV Hegnach souverän und ungeschlagen durch die Gruppenspiele und ging als Gruppensieger ins Halbfinale. Zum Auftakt bezwang man den VfB Obertürkheim II mit 1:0 durch ein Tor von Ilire Balaj. Gegen Regionalligist TV Derendingen glich man den 0:1 Rückstand mit viel Kampf durch ein schönes Tor von Alice Mayer zum 1:1 Endstand aus. Hierbei parierte Maren Müller im Hegnacher Tor gleich 2x einen 10m Strafstoß. Landesligist FC Biegelkicker besiegte man ungefährdet 3:0 durch die Tore von Selina Schindler, Ilire Balaj und einen 6m von Svenja Fischer. Gegen den SV Tuningen tat man sich nach langer Pause schwer und hatte es Maren Müller zu verdanken, dass die Null stand. Durch zwei mit schnellem Direktspiel sehenswert herausgespielten Toren von Ilire Balaj und Milli Sarafis knackte man den Gegner und siegte 2:0. Da Derendingen aufgeholt hatte, war man noch nicht durch und brauchte einen Sieg, um als Gruppenerster weiterzukommen. Letztlich hatte man Oberligist SV Jungingen gut im Griff und siegte 1:0, vergab aber noch zahlreiche klare Chancen. Mit 13 Punkten und nur ein Gegentor traf man somit im Halbfinale auf den VfB Obertürkheim I. Auch hier hielt Maren Müller Hegnach mit starken Paraden zunächst im Spiel. Bis kurz vor Ende stand es 0:0, ehe Selina Schindler nach einem tollen Solo für Svenja Fischer auflegte, die den Futsal ins kurze Eck zum 1:0 beförderte. Nur wenig später weiter Einschuss von Alice Mayer zu Svenja Fischer, die den Ball aus vollem Lauf aus der Drehung ins lange Eck zum 2:0 ins Netz hämmerte. Damit stand man zum ersten Mal in der Vereinsgeschichte im Finale und das Top-Finale gegen den bisher ebenfalls ungeschlagenen Ligakonkurrent SV Alberweiler war perfekt. Was dann folgte, war an Dramatik und nervenaufreibenden Szenen kaum noch zu überbieten. Ball- und defensivsicher ließ man den Verbandsliga-Tabellenführer nicht ins Spiel kommen. Zunächst vergab man beste Chancen zur Führung durch Selina Schindler und Milli Sarafis, ehe Maren Müller einen guten Schuss von Alberweiler parierte. Bei den zahlreichen Körperkontakten häuften sich dann die

sogenannten kumulierten Fouls blitzschnell. Den ersten 10m bekam Hegnach zugesprochen, doch Alice Mayer scheiterte an der Alberweiler Torhüterin. Nach einer Schwalbe (!) von Alberweiler gab's den nächsten 10m, doch den von Svenja Fischer gut geschossenen Ball wehrte die Torhüterin mit einem weiteren Reflex ab. Dann überschlugen sich die Ereignisse und die Emotionen kochten über. Nach 07:30 Minuten wurde Svenja Fischer bei einem Angriff von der Torhüterin an der Strafraumgrenze mit langem Bein zu Fall gebracht. Beide Spielerinnen wurden minutenlang behandelt und Svenja musste mit der Trage vom Platz gebracht werden. Zum blanken Hegnacher Entsetzen entschieden die Schiris auf Stürmerfoul und gaben 10m für Alberweiler. Das Geschenk ließ sich der SVA nicht nehmen und verwandelte unholdbar zum 0:1. Hegnach versuchte alles, nach hohem Ball in den Alberweiler Strafraum bekam Milli Sarafis im Luftduell die Faust der Torhüterin ins Gesicht und musste mit blutender Schläfe raus. Kaum zu glauben, aber erneut wurde dies als Stürmerfoul gewertet und durch einen weiteren 10m sicherte sich Alberweiler mit dem 0:2 etwas glücklich die württembergische Meisterschaft. Dennoch kann man auf den 2. Platz stolz sein. Bei der Siegerehrung wurden die neuen Meisterinnen von der ganzen Halle ausgebuht...

SV Hegnach: Müller, Carrasco, Waldenmaier, Balaj (3), Mayer (1), Fischer (3), Schindler (2), Sarafis (1), Cerdan-Schmid, Mussa





Trainingsbeginn draußen: Freitag 13.02.15

Testspiele:

Sonntag 22.02.2015:

SV Hegnach – VFL Sindelfingen II 11:30 Uhr

Sonntag 01.03.2015: SV Hegnach – FV Faurndau 11:00 Uhr

Samstag 07.03.2015: SV Hegnach – ETSV Würzburg II 14:30 Uhr

Sonntag 15.03.2015: SV Hegnach – TSV Frickenhausen

Vorschau Verbandsliga

Nächster Spieltag Sonntag 22.03.2015

SC Unterzeil/Reichenhofen - SV Hegnach I

Frauen Regionalliga

Start Rückrunde Sonntag 08.03.2015:

SV Hegnach II – TSG Schwäbisch Hall 10:30 Uhr

Abt. Jugendfußball

Vorschau Jugend

Samstag 14.02.2015

Turnier F Junioren Kickers VFL Waiblingen Stauferhalle 3
Mayennerstraße ab 09:00 Uhr

Gruppe A: SV Hegnach, FC Union Heilbronn; SC Korb,
FC Welzheim

Gruppe B: TSV Schlechtbach, FC Union Heilbronn II,
Normannia Gmünd, TSV Baltmannsweiler

Gruppe C: Kickers VFL Waiblingen, FC Union Heilbronn
III+IV, TSV Weillimdorf

Turnier Bambini Kickers VFL Waiblingen Stauferhalle 3 ab
14:00 Uhr

Gruppe B: Kickers VFL Waiblingen, Spvgg Feuerbach,
TSV Unterriexingen

Testspiel A Junioren: SV GW Sommerrain – SV Hegnach
17:30 Uhr

Sonntag 15.02.2015

Turnier E2 Junioren FV Kirchheim/Neckar ab 09:00 Uhr

Gruppe A: SV Hegnach, Spvgg Bissingen, FV Kirchheim I,
VFB Vaihingen/Enz, Spvgg Hirschlanden

Gruppe B: FV Kirchheim II+III, SGV Murr, TSG Heilbronn, SG
Ensingen/Horheim

Ergebnisse Jugend

**WFV Sparkassen-Junior Cup Zwischenrunde E Junioren in
Langenau bei Ulm ab 10:30 Uhr**

In der Zwischenrunde der besten 24 Teams kam leider das
Aus für den SV Hegnach in Gruppe 1. Gleich zum Auftakt
stand man dem Favoriten Stuttgarter Kickers gegenüber und
unterlag trotz gutem Spiel 0:3. Gleich der nächste starke
Gegner wartete mit dem VFB Friedrichshafen, hier musste
man sich dem späteren Gruppensieger mit 0:5 geschlagen
geben. Vom bisher völlig unbekanntem TürkGücü Ehingen
trennte man sich 2:2, ehe Rems Vertreter Sonnenhof
Großaspach mit 2:1 bezwungen wurde. Zum Abschluss siegte
man auch gegen den TSV Eschach 2:1, was am Ende
den guten Platz 3 mit 7 Punkten bedeutete. In die Endrunde
kamen die Kickers (12P) und Friedrichshafen (13P)

Das DFB-Mobil: Schulungsangebot für Fußballvereine

Kindgerechtes Training - Qualifizierung - aktuelle Ver-
bandsthemen

Einladung zur DFB-Mobil-Schulung

In Zusammenarbeit mit dem DFB bietet der Württembergi-
sche Fußballverband seit Mai 2009 ein neues Schulungsmod-
ul an. Mit Hilfe der beiden DFB-Mobile, die dem Landes-
verband Württemberg zur Verfügung gestellt werden, werden
die Fußballvereine direkt vor Ort auf dem eigenen Vereins-
gelände besucht.

Als mobile Serviceeinrichtung bietet das DFB-Mobil die
Chance, direkt vor Ort, beim besuchten Verein, insbesondere
durch die Durchführung eines Demo-Trainings sowie durch
gezielte Informationsweitergabe zu einer höheren Qualifizie-
rung der Vereinsjugendtrainerinnen und -jugendtrainer beizu-
tragen. Außerdem wird umfassend und aktuell über Themen
des Deutschen Fußball-Bundes und des wfv informiert.

Das DFB-Mobil ist mit Trainings- und Präsentationsmaterial
für die Vereinsberatung und Information ausgestattet. Zwei
„Teamer“, qualifizierte Referenten aus dem wfv-Trainerstab,
beraten, betreuen, demonstrieren und schulen die Teilnehmer.
Das Programm des DFB-Mobiles gliedert sich in zwei je
90-minütige Themenblöcke. Im Rahmen eines Demo-Trainings
werden den Jugendtrainern aktuelle kindgerechte Trainings-
methoden vermittelt. Beim anschließenden Vereinsabend im
Clubheim werden im Dialog mit interessierten Vereinsmit-
arbeitern aktuelle Fragestellungen und Zukunftsthemen wie
**kindgerechtes Training, Qualifizierung oder aktuelle Ver-
bandsthemen** erörtert.

Zur Veranstaltung im Bezirk Rems/Murr lädt der Verein SV
Hegnach in Zusammenarbeit mit dem Württembergischen
Fußballverband e.V. alle Trainerinnen und Trainer, Betreuer,
Eltern und Fußballinteressierte recht herzlich ein. Die Teilnah-
me ist kostenlos.

Ort: Berufsschulzentrum Waiblingen, neue Halle SV Hegnach
Datum: Montag, den 23.02.2015

Beginn der Veranstaltung: 17:30 Uhr

F+E Junioren SV Hegnach als Demogruppe

Bambini

**Schnuppertraining für fußballbegeisterte Jungen+Mädchen
Jahrgang 2008+2009+2010**

Wann: jeden Freitag 16:30-18:00 Uhr ab sofort wieder

Wo: Hartwaldhalle Hegnach

Auch für die Rückrunde und die neue Saison suchen wir
wieder Jungs und Mädchen für unsere neue Bambini-Mann-
schaft. Wir freuen uns über jedes Kind und wollen mit einem
Schnuppertraining das Interesse für den Fussball wecken.

Bei Interesse bitte unter 01776568654 oder alexrieger68@
web.de anmelden

Abt. Turnen

NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU - NEU

ZUSÄTZLICHE ÜBUNGSSTUNDE 5 ESSLINGER

AB SOFORT MITTWOCHS 09:00 Uhr bis 10:00 Uhr



Die „Fünf Esslinger“ sind eine wissenschaftlich begründete
Auswahl von Übungen mit dem Ziel, eine optimale Erhaltung
des Bewegungssystems zu erzielen. Durch gezielte Übungen
aus dem täglichen Leben beugt man der wachsenden Ge-
fahr eines Sturzes mit zunehmendem Alter vor.



Der Spaß und die Geselligkeit sind aber ebenso wichtig und werden bei uns regelmäßig gepflegt. Auf Ihr Kommen freut sich Iris Rau und Marion Scheckenbach



Tagesordnung Abteilungsversammlung 27.02.2014

1. Begrüßung
2. Bericht der Abteilungsleitung
3. Bericht der Übungsleiter über Neuerungen
4. Bericht des Kassiers
5. Entlastung der Abteilungsleitung
6. Kurzvortrag zum Thema „Kindeswohl im Verein“ mit Nadine Demantke
7. Wahlen
8. Vorschau 2015 sportlicher Bereich
9. Vorschau 2015 weitere Aktivitäten
10. Anträge
11. Sonstiges

Beginn 19:30 Uhr

Ort: Vereinsheim Hartwaldhalle



TTC Hegnach e.V.

Mini-Meisterschaft : Spiel und Spaß für alle Kinder mit Tischtennis

Dabei sein, Fun-Faktor und Bewegung stehen im Mittelpunkt der Mini-Meisterschaften. Es geht vor allem um den Spaß am Spiel. Und dann sind die Kleinsten in **Waiblingen - Hegnach** zumindest einen Tag lang die Größten. **Am 22. Februar 2015 um 13.00 Uhr** wird unter der Regie des **TTC Hegnach** in der Hegnacher Burgschulhalle der Ortsentscheid der Mini-Meisterschaften 2014/2015 im Tischtennis ausgespielt. Mitmachen bei den Mini-Meisterschaften dürfen alle sport-

und tischtennisbegeisterten Kinder aus Waiblingen und Umgebung im Alter bis zwölf Jahre, mit einer Einschränkung: Die Mädchen und Jungen dürfen vorher noch nie am offiziellen Spielbetrieb, also zum Beispiel an Meisterschafts-, Pokalspielen, Turnieren oder Ranglisten teilgenommen haben sowie keine Spielberechtigung besitzen. Im Klartext: Auch wer bislang noch nie einen Schläger in der Hand hatte, aber gerne einmal erste Erfahrungen mit dem schnellsten Ballsport der Welt sammeln möchte, ist herzlich eingeladen mitzuspielen.

Mädchen und Jungen spielen getrennt, jeweils unterteilt nach Altersklassen –

- 8-Jährige und Jüngere (Kinder, die ab dem 1.1.2006 geboren sind),
- 9-/10-Jährige (zwischen 1.1.2004 und 31.12.2005 Geborene) und
- 11-/12-Jährige (zwischen 1.1.2002 und 31.12.2003 Geborene).

Den Schläger stellt der TTC Hegnach gerne zur Verfügung. Mitmachen lohnt sich, und zwar für alle! Nicht nur, dass auf sämtliche Starter kleine Preise warten; die Besten qualifizieren sich zudem über Orts-, Kreis- und Bezirksentscheide für die Endrunden der Landesverbände.

Weitere Informationen und die Anmeldeformulare gibt es bei Karl-Heinz Frosch

Telefon: 07151 / 15588,

E-Mail: karlheinz.frosch@googlemail.com!

Am vergangenen Wochenende spielten:

Herren Bezirksliga Gr. 3

TTC Hegnach – TSV Stuttgart-Mühlhausen 9:4

Am vergangenen Sonntag erspielte sich die erste Herrenmannschaft einen weiteren Pflichtsieg in Richtung Meisterschaft. Gegen den Tabellenfünften Stuttgart-Mühlhausen siegte das TTC-Sextett klar mit 9:4.

Nach den Eingangsdoppeln ging man mit 2:1 in Führung. Während Skorepa/Frosch und Kubitzsch/Mohr ihre Doppel gewannen, mussten Polyak/Herrmann dem gegnerischen Doppel eins zum Sieg gratulieren.

L. Skorepa sorgte mit einem deutlichen Dreisatzsieg für den dritten Hegnacher Punkt. Etwas überraschend musste P. Polyak gegen die Stuttgarter Nummer eins seine erste Saisonniederlage hinnehmen. A. Frosch siegte anschließend glatt in drei Sätzen, während M. Herrmann sein erstes Spiel in der Rückrunde abgeben musste.

Durch zwei weitere Einzelerfolge von T. Kubitzsch und M. Mohr führte Hegnach nach dem ersten Durchgang mit 6:3. L. Skorepa und P. Polyak bauten danach die Führung auf 8:3 aus. Da auch A. Frosch der gegnerischen Nummer drei zum Sieg gratulieren musste, war es M. Herrmann vorbehalten den siebringenden neunten Punkt zu erspielen.

Das nächste Spiel findet erst am Samstag, den 21.02. statt. Spielbeginn ist bereits um 15.00 Uhr.

In den Einzeln spielten:

Lukas Skorepa 2:0, Petr Polyak 1:1, Andreas Frosch 1:1, Markus Herrmann 1:1, Thielo Kubitzsch 1:0, Marcel Mohr 1:0.

In den Doppeln spielten:

Skorepa/Frosch 1:0, Polyak/Herrmann 0:1, Kubitzsch/Mohr 1:0.

Herren Kreisliga A West Rems

TTC Hegnach II – TV Oeffingen II 9:3

Ins Spiel Tabellendritten gegen Tabellenvierten ging der TTC wieder mit der besten Aufstellung. Nachdem Marcel Mohr im letzten Spiel noch in der Ersten aushelfen musste waren nun wieder alle Mann an Bord.

Die zeigte sich auch zugleich in den Eingangsdoppeln. Thielo und Marcel gewannen nach anfänglichen Schwierigkeiten. Nico und Rolf blieben dagegen chancenlos. Umso wichtiger dass Uwe und Jürgen die Oberhand behielten. Im vorderen Paarkreuz startete es dann mit einer Punkteteilung. Marcel gewann knapp während Thielo knapp unterlag. Ebenso im zweiten Paarkreuz. Nico gewann und Rolf unterlag. Der Knackpunkt dann im hinteren Paarkreuz. Das erste Mal gelang es beide Punkte zu holen. Uwe und Jürgen spielten stark und so ging der TTC mit 6:3 aus der ersten Einzelrunde.

Danach ging es dann erneut hochklassig zu. Das vordere Paarkreuz um Thielo und Marcel zeigte tolle Spiele, die sie

beide für sich entscheiden konnten. Den Schlusspunkt setzte dann Nico mit einem klaren Erfolg. Nun hat man sich etwas Luft nach unten verschafft und es kann weiter oben angegriffen werden.

In den Einzeln spielten:

Thielo Kubitzsch 1:1, Marcel Mohr 2:0, Nicolas Holzinger 2:0, Rolf Uhrig 0:1, Uwe Mohr 1:0, Jürgen Franzen 1:0.

In den Doppeln spielten:

Kubitzsch/M. Mohr 1:0, Holzinger/Uhrig 0:1, U. Mohr/Franzen 1:0.

Herren Kreisliga B Waiblingen

SV Fellbach II – TTC Hegnach III

9:7

In den Einzeln spielten:

Thorsten Frosch 0:2, Bernd Kienzle 1:1, Paul Schroff 2:0, Carsten Fisches 2:0, Dennis Glinicki 1:1, Dieter Krumtüngrer 0:2.

In den Doppeln spielten:

Frosch/Kienzle 0:2, Schroff/Fisches 0:1, Glinicki/Krumtüngrer 1:0.

Herren Kreisklasse A Waiblingen

TSV Schmidlen II – TTC Hegnach IV

5:9

Im Samstagabend-Spiel der Herren 4 gegen Schmidlen 2 konnte sich die auf Meisterkurs liegende Hegnacher Mannschaft erneut durchsetzen. Jeder Spieler trug zu dem 9:5 Sieg bei.

In den Einzeln spielten:

Christoph Niederberger 2:0, Alexander Radloff 1:1, Harald Nestlinger 1:1, Karl-Heinz Frosch 0:2, Gerhard Winkler 2:0, Andreas Schroff 1:0.

In den Doppeln spielten:

Niederberger/Radloff 1:0, Nestlinger/Schroff 0:1, Frosch/Winkler 1:0.

Herren Kreisklasse D Rems West

TTC Hegnach VI – VfR Birkmannsweiler VII

1:6

In den Einzeln spielten:

Armin Schulze 0:2, Michael Eberwein 0:1, Alexander Kasper 0:1, Kevin Kienzle 0:1.

In den Doppeln spielten:

Schulze/Eberwein 1:0, Dötterer/Kienzle 0:1.

Mädchen U18 Landesliga Gr. 2

TTC Hegnach – TV Plieningen

6:1

In den Einzeln spielten:

Janine Wittmayr 2:0, Sarah Kasper 1:0, Meike Winter 1:0, Julie Eberwein 0:1.

In den Doppeln spielten:

Kasper/Winter 1:0, Wittmayr/Eberwein 1:0.

Mädchen U18 Bezirksklasse Rems

SC Korb II – TTC Hegnach II

6:0

In den Einzeln spielten:

Anja König 0:2, Laura Deuringer 0:1, Julie Eberwein 0:2.

In den Doppeln spielten:

König/Deuringer 0:1.

Jungen U18 Kreisliga B West

TV Oppenweiler – TTC Hegnach

4:6

In den Einzeln spielten:

Jan Kasper 1:1, Aaron Hilbig 1:1, Jatin Kanjia 1:1, Justus Hilbig 2:0.

In den Doppeln spielten:

Kasper/A. Hilbig 0:1, Kanjia/J. Hilbig 1:0.

Vorschau auf das kommende Wochenende:

Am Samstag, den 14.02.2015 sind folgende Spiele:

Damen Kreisliga Ost Rems

15:30 Uhr TTC Hegnach III – TV Weiler II

Jungen U18 Kreisliga B West

13 Uhr TTC Hegnach – TTV Burgstetten II

Jungen U15 Kreisklasse A West Rems

14 Uhr VfL Waiblingen II – TTC Hegnach

Am Sonntag, den 15.02.2015 sind folgende Spiele:

Herren Kreisliga A West Rems

14 Uhr TTC Hegnach II – SC Korb II

Herren Kreisklasse C Waiblingen

10 Uhr TTC Hegnach V – VfR Birkmannsweiler VI

Damen Bezirksklasse Rems

14 Uhr TTC Hegnach I – TSV Böbingen

Wir sind auch im Internet unter: WWW.TTC-Hegnach.de

Männergesangverein Hegnach 1881 e.V.



Nächste Chorprobe

Männerchor

Montag, 16. Februar 2015 von 18:30 Uhr - 20:00 Uhr

Ort: Vereinstreff Rathaus Hegnach

Happy Voices

Montag, 16. Februar 2015 von 20:15 Uhr - 21:45 Uhr

Ort: Ehemaliger Raiffeisenmarkt hinter der Volksbank

Liebe Sängerinnen und Sänger, liebe Hegnacher, liebe Freunde der Chormusik,

ein ganz besonderes Highlight für alle Freunde der Chormusik wirft seine Schatten voraus. Am Samstag, 13. Juni 2015, findet im Bürgerzentrum ein großes Konzert aller Gesangsvereine aus den fünf Teilorten von Waiblingen statt.

Jeder Verein präsentiert seine/n Chor / Chöre mit eigenen Liedern. Zum Finale wird ein großer Chor aus allen Vereinen gebildet, der zusammen mit der Sinfonietta Waiblingen bekannte Klassiker darbieten wird.

Der MGV-Hegnach ist mit dem Männerchor und den Happy Voices natürlich ebenfalls dabei, und steckt schon mitten in den Vorbereitungen. Begleiten Sie uns nach Waiblingen und lassen Sie sich von der Chormusik verzaubern.

Merken Sie sich den Termin doch einfach mal vor, und freuen Sie sich auf einen einzigartigen Abend. Weitere Informationen folgen

Happy Kids

Der Kinderchor Happy Kids trifft sich jeden Dienstag von 16.00 – 16.45 Uhr im Vereinstreff im Rathaus Hegnach, Eingang Erdgeschoss rechts. Im Chor können Kinder von ca. 4 Jahren bis zum Ende der 1. Schulklasse mitmachen. Neue Kinder sind immer herzlich willkommen. Schaut einfach am Dienstag im Vereinstreff vorbei und schnuppert mal rein.

Für die Kinder ab der 2. Schulklasse findet der Chor in Kooperation mit der Burgschule statt.

Für Rückfragen erreichen Sie die Chorleiterin Karin Pfisterer unter Tel. 15699.

Schwäbischer Albverein Ortsgruppe Hegnach



Mitgliederversammlung Samstag 07. März 2015

Am 07. März findet im Vereinstreff unsere jährlich stattfindende Jahreshauptversammlung statt. Die Tagesordnung ist der persönlich zugestellten Einladung zu entnehmen.

Wir möchten Sie bitten den Termin vorzumerken und besuchen Sie die Versammlung.

Auf viele Teilnehmer freut sich der kpl. Ausschuss

Wanderung Sonntag 22. Februar 2015

Wir treffen uns am Sonntag den 22.02.2015 um 10 Uhr am Rathaus und wandern an der Rems entlang nach Waiblingen, wo wir im „Marienstüble“ zum Mittagessen erwartet werden. Nach Hegnach zurück laufen wir über Hegnacher Höhe.

Auf gutes Wetter und viele Mitwanderer freut sich

Karin

Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

Präsentation der Ortsgruppe auf dem Internetportal

Wir möchten alle Mitglieder und Interessenten des Schwäbischen Albvereins OG Hegnach darauf aufmerksam machen, dass der Server mit der seitherigen Adresse der Ortsgruppe abgeschaltet wurde. Ab sofort sind die Ortsgruppendaten unter dem Link

<https://hegnach.albverein.eu> abzurufen. Gerne nehmen wir Anregungen und Tipps bez. der Gestaltung unserer Homepage entgegen. Die seitherige Terminliste ist in der „Terminübersicht Rems- Murr Gau“ noch geführt



Volkstanzgruppe Hegnach

Die Volkstanzgruppe trifft sich zum nächsten Tanzabend am Freitag, den 13.02.2015 im Vereinstreff ab 20.00 Uhr. Mehr Info gibt's bei

Peter Albus Tel. 07151/18387
E-Mail: peteralbus@web.de
Conny Frank-Grotz Tel. 07151/53617
E-Mail: AHFrank@aol.com



Ski-Club Hegnach e.V.

Ständige Termine:

Skigymnastik

ab 12. Januar 2015 wieder jeden Montag von 20.00 bis ca. 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

Nordic Walking

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr. Treffpunkt an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.

Ständige Termine:

Skigymnastik

Jeden Montag von 20.00 bis ca. 21.30 Uhr in der Hartwaldhalle in Hegnach. Neueinsteiger und Gäste sind bei uns jederzeit herzlich willkommen. Unsere ganzjährige Skigymnastik bereitet optimal auf verschiedene Sportarten vor und hält Euch in Schwung.

Nordic Walking

Jeden Montag und Donnerstag um 18.00 Uhr. Treffpunkt an der Oeffinger Straße gegenüber der Einfahrt Hartweinbergstraße.



Tennisverein Hegnach e.V.

Vorankündigung zur Mitgliederversammlung am 23. März 2015

Wir möchten unsere Mitglieder auf diesem Weg bereits heute darüber informieren, dass die diesjährige Mitgliederversammlung am

Montag, 23. März 2015 ab 20 Uhr
in der Vereinsgaststätte des SV Hegnach
stattfindet.

Die ordnungsgemäße Einladung folgt noch rechtzeitig. Bitte merken Sie sich diesen Termin schon jetzt vor, denn wir freuen uns über ein zahlreiches Erscheinen.

Die Vorstandschaft des TV Hegnach e.V.

Obst- und Gartenbauverein Hegnach e.V.



Jahreshauptversammlung OGV Hegnach e.V. am 27.02.2015, Beginn 19:00 Uhr (Einlass 18:00 Uhr), Ort Gaststätte Hirsch, Hauptstraße 63, 71334 Waiblingen.

Am 28.02.2015 lädt der OGV Hegnach e.V. zu einem Schnittkurs an Obstbäumen ein. Dieser wird unter Leitung des OGV Waiblingen im Lehrgarten am Hartwald in Hegnach durchgeführt. Der Beginn wird noch bekannt gegeben.

... informiert, jetzt:

Winterzwiebeln nach dem Frost kontrollieren. Im August oder September gesteckte Winterzwiebeln können bei star-

kem Bodenfrost an die Oberfläche gelangen. Drücken Sie die Zwiebeln bei offenem Boden wieder gut in die Erde.

Kleinklima beobachten. Übrigens weisen die Stellen im Garten, wo die Schneeglöckchen zuerst blühen, ein gutes Kleinklima auf und sind für empfindlichere Pflanzen geeignet.

noch Vögel füttern. Wer in der vergangenen Zeit schon Vögel gefüttert hat, darf das auch jetzt weiter tun. Körnerfresser wie Bergfink, Sperling oder Dompfaff kann man Sonnenblumenkerne, Hanf oder Getreidekörner anbieten. Weichfresser wie Rotkehlchen, Amseln oder Meisen brauchen dagegen ein Gemisch aus Rindertalg, Kleie oder Haferflocken, Rosinen oder Obst. Bis zur Brutzeit im Frühjahr muss die Fütterung eingestellt werden, da die Jungvögel die Körner nicht richtig verdauen und daran sterben können.

Stallmist und Kompost ausbringen. Langsam wirkende organische Dünger wie gut abgelagerter Stallmist und Kompost können Sie jetzt bereits ausbringen, da sie kaum schnell löslichen Stickstoff enthalten und damit die Gefahr der Auswaschung gering ist.

Erdbeeren verfrühen. Wer in den Genuss von ganz frühen Erdbeeren kommen will, kann hier der Natur etwas nachhelfen. Durch eine Abdeckung mit Vlies ab Mitte Februar kann man die Pflanzenentwicklung beschleunigen, sodass die Blüte früher erfolgt. Wichtig ist, dass die Bedeckung bei warmer Witterung, spätestens aber bei Erscheinen der ersten Blüten wieder abgenommen wird.

(Quelle: NL LOGL - Gartenkalender)



Kleinkindbetreuung Minihopser

Neue „Spielgruppe plus“ mit Erhalt des Betreuungsgeldes

Der Verein Spielraum e. V. möchte auch in Zukunft Familien in ihrer Erziehungsaufgabe unterstützen und für Eltern eine Entlastung im Alltag anbieten.

Die neue „Spielgruppe plus“ bietet eine Betreuung für Kleinkinder von 18 Monaten bis zu drei Jahren, bei der die Eltern weiter Betreuungsgeld beziehen können. In der Rappelkiste in Bittenfeld ist ein Start ab März mit einem Tag am Montag geplant. Die Minihopser starten voraussichtlich im April mit zwei Tagen, am Mittwoch und Donnerstag.

Zur Planung bitten wir um Ihre Anmeldungen, auch für das Kindergartenjahr 2015/2016, bis Montag, 23. Februar 2015. Unterlagen und Informationen erhalten Sie in den beiden Einrichtungen, von Cornelia Höger, Tel: 07146-42 658 oder unter www.spielraum-wn.de.

Hauptversammlung des Spielraums e.V.

Aus organisatorischen Gründen verlegen wir unsere Hauptversammlung von Montag, 23. Februar 2015 auf **Dienstag, 5. Mai 2015**, um 19.30 Uhr.

LandFrauenverein Hegnach



Besuchen Sie uns im Internet auf www.landfrauen-hegnach.de.

Brustkrebs und Mammografie-Screening

Die Landfrauen in Hohenacker, Hegnach und Neustadt veranstalten gemeinsam einen Informationsabend zum Thema Brustkrebs und Mammografie-Screening am Donnerstag, 26. Februar 2015 um 19.00 Uhr, im evangelischen Pfarrhaus in Hohenacker, Pfarrstraße.

Soll ich jetzt hingehen oder nicht?

Diese Frage treibt die meisten Frauen nach ihrem 50. Geburtstag um, wenn sie die Einladung zum Mammografie-Screening bekommen. Kaum eine Frage ist mit so vielen widersprüchlichen Gefühlen verbunden. Das Thema ist brandaktuell. Denn jede neunte Frau in Deutschland erkrankt inzwischen an Brustkrebs.

Antwort darauf wollen Professor Dr.med. Strittmatter, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe der Rems-Murr-Klinik

in Winnenden, Dr. med. Hartung, Chefarzt der Gynäkologie und Geburtshilfe der Rems-Murr-Klinik in Schorndorf und Dr. med. Görner aus Mutlangen, Leiter der Früherkennung für unsere Region, bei einem Vortragsabend geben. Telefonische Anmeldung wird erbeten bei Gerda Peterke, Telefon 59212 bis 24.02.2015. Wir bilden Fahrgemeinschaften. Gäste sind herzlich willkommen.

Verschiedenes

Sammlung für Bau und Pflege von Soldatenfriedhöfen brachte 623,30 Euro

Die erste Hälfte des 20. Jahrhunderts war geprägt von zwei verheerenden Weltkriegen. In 2015 jährt sich das Ende des zweiten Weltkrieges zum siebzigsten Mal. Die beiden Weltkriege sind eine enorme Erbschaft der Geschichte und zugleich eine strikte Mahnung den Frieden für die Zukunft zu wahren. Hierzu leistet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. einen wichtigen Beitrag, indem sich ca. 2,6 Mio. Kriegstote auf 832 Kriegsgräberstätten in 45 Ländern in seiner Obhut befinden. Zudem birgt und bestattet der Volksbund jährlich mehrere zehntausend Opfer des zweiten Weltkrieges. Hierdurch werden immer noch würdevolle Orte der Erinnerung und des Trauerns geschaffen, und zugleich wird aktiv gegen das gefährvolle Vergessen der Kriegsschrecken gearbeitet.

Seit der politischen Wende überführte der Volksbund allein in Osteuropa schon über 820.000 deutsche Gefallene auf neue Sammelfriedhöfe. Viele Gräber konnten noch nicht gefunden werden, Millionen Schicksale sind daher immer noch ungeklärt – auf allen Seiten. Der Volksbund rechnet damit, im Jahre 2015 wieder über 29.000 Gefallene zu bergen und diese auf Friedhöfen bestatten zu können.

Unsere gemeinnützige und humanitäre Organisation, die seit 1954 im Auftrag der Bundesregierung handelt, hat in all den Jahren viel Hilfe und Solidarität erfahren dürfen. Wir freuen uns sehr, dass sich Bürgerinnen und Bürger aus der Stadt für die Kriegsgräbersammlung 2014 engagierten:

Es haben die Reservistenkameradschaft Waiblingen gesammelt, und in den Ortschaftsverwaltungen fand eine Sammlung anlässlich des Volkstrauertages statt.

Die Sammler haben sich in dankenswerter Weise zu Gunsten einer guten Sache eingesetzt und durch persönliches Engagement insgesamt 623,30 EURO Spendengelder gesammelt. Dieser Spendenbetrag wird dringend benötigt zur Finanzierung der Bauarbeiten, denn der Volksbund finanziert sich zu ca. 70 % aus Beiträgen und Spendenmitteln.

Zum guten Ergebnis gratulieren wir herzlich!

Mit diesem Betrag können 62 Gräber ein ganzes Jahr lang gepflegt werden. Der Volksbund und die Stadt Waiblingen danken allen Sammlern und Organisatoren für das erfolgreiche ehrenamtliche Engagement. Besonderer Dank gebührt jedoch auch den spendenden Bürgerinnen und Bürgern, deren Gaben letztendlich das Sammelergebnis bilden.

Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. Bezirksverband Nordwürttemberg

Reinsburgstraße 37, 70178 Stuttgart

Aufteilung des Betrages:

Hauptgemeinde	€ 150,00
Bittenfeld	€ 189,30
Hegnach	€ 109,00
Hohenacker	€ 175,00

Forstliche Förderung im Übergangsjahr 2015

Eigentlich sollte dieses Jahr die neue Förderrichtlinie Nachhaltige Waldwirtschaft 2014 – 2020 so rechtzeitig in Kraft treten, dass Pflanzmaßnahmen im Frühjahr gefördert werden können. Das war der Stand im November 2014. Die Vertreter der Unteren Forstbehörde hatten diese Information so bei den Mitgliederversammlungen der vier Forstbetriebsgemeinschaften weiter gegeben. Aufgrund von Verzögerungen von

Seiten der EU-Kommission kann die neue Förderrichtlinie Nachhaltige Waldwirtschaft jedoch wohl erst im Herbst 2015 anlaufen.

Um dennoch in der ersten Jahreshälfte 2015 waldbauliche Fördermaßnahmen zu ermöglichen, wurde nun von Seiten des Ministeriums beschlossen, die Förderung 2015 zunächst auf Grundlage der bestehenden und vorsorglich verlängerten Verwaltungsvorschrift „Nachhaltige Waldwirtschaft 2012“ durchzuführen.

Dies bedeutet, dass **ab sofort auf dem bisherigen Antragsformular** Maßnahmen wie die Wiederaufforstung oder die Jungbestandspflege (diese aber nur im Privatwald < 200 ha) **beantragt werden können**. Auch die Wiederaufforstung von Flächen, die durch das Eschentriebsterben ausgefallen sind, kann gefördert werden.

Stellen Sie umgehend einen Förderantrag, wenn Sie in diesem Frühjahr pflanzen möchten. Am besten besprechen Sie die Maßnahme mit Ihrem örtlich zuständigen Revierleiter oder dem Forstamt. Sie werden gerne hinsichtlich der Ausführung und der Förderfähigkeit beraten und erhalten Hilfe bei der Antragsstellung. Nach der Bearbeitung Ihres Antrags erhalten Sie einen „Zuwendungsbescheid“ oder die „Genehmigung zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn“ zugesendet. Beginnen Sie auf keinen Fall vor der Genehmigung mit der Ausführung, da dies eine Förderung ausschließen würde.

Das Antragsformular kann entweder beim Revierleiter/Forstamt abgeholt oder im Internet unter www.forstbw.de/produkte-dienstleistungen/ (Förderung, Forstliche Förderung, BF-1 Antrag) heruntergeladen werden.

Zuwendungsvoraussetzungen

Ordnungsgemäße Ausführung und Pflege: Die Maßnahmen müssen nach anerkannten forstlichen Grundsätzen ausgeführt werden. Der Zuwendungsempfänger muss eine ordnungsgemäße Pflege und Bewirtschaftung der geförderten Kulturen gewährleisten.

Mischungsverhältnis bei Pflanzungen:

Mischkulturen: Laubbaumanteil mindestens 40 % der Fläche; beim Tannen-Mischwald: Laubbaum- und Weißtannenanteil jeweils mindestens 30 % der Gesamtfläche.

Laubbaumkulturen: Laubbaumanteil mindestens 80 % der Fläche.

Vorbau unter Schirm: Weißtanne auch zu 100% möglich.

Die Beimischung der Mischbaumarten muss gruppen- bis horstweise (Durchmesser von 15 bis 70 m) erfolgen, damit die Mischung dauerhaft gesichert ist.

Saat- und Pflanzgut:

Es muss herkunftsgesichertes und für den Standort geeignetes Saat- und Pflanzgut verwendet werden.

Bei Fragen zum forstlichen Förderwesen wenden Sie sich bitte an den örtlich für Sie zuständigen Revierleiter oder an den Geschäftsbereich Forst in Backnang, Fachbereich Privatwald unter der Tel. Nr. 07191/895 4373.

Backnang, 05/02/2015

Jürgen Baumann

